Aus: Der praktische Funkamateur Band 13 (1962), eingescannt und bearbeitet (05/2015) für www.radiomuseum.org

4.4 FM-Super für Wechselstrom (Bild 55)

Grundlage dieser Schaltung für einen 11-Kreis-UKWSuper stellt der UKW-Spulensatz SSp 223 von G. Neumann dar. Der fertig abgeglichene UKW-Eingangsteil ist mit der Röhre ECC 85 bestückt. Die Abstimmung erfolgt induktiv. Der ZF-Verstärker (ZF = 10,7 MHz) ist dreistufig ausgeführt und durch die Kapazitäten 5 TpF / 3 TpF neutralisiert. Eine Begrenzerwirkung wird durch die am Gitterkreis liegenden RC-Kombinationen (100 kOhm / 100 pF) erreicht. Als FM-Demodulator wird ein Verhältnisgleichrichter verwendet. Zur Abstimmanzeige dient die Abstimmanzeigeröhre EM 80, die ihre Steuerspannung vom Minuspol des 4-µF-Elkos erhält. Für die NF-Verstärkung wird der Triodenteil der Röhre EABC 80 und die Endpentode EL 84 verwendet. Im Gegenkopplungskanal zwischen den Anoden der beiden NF-Röhren liegt ein Klangregelglied. Der Netzteil weist keine Besonderheiten auf.

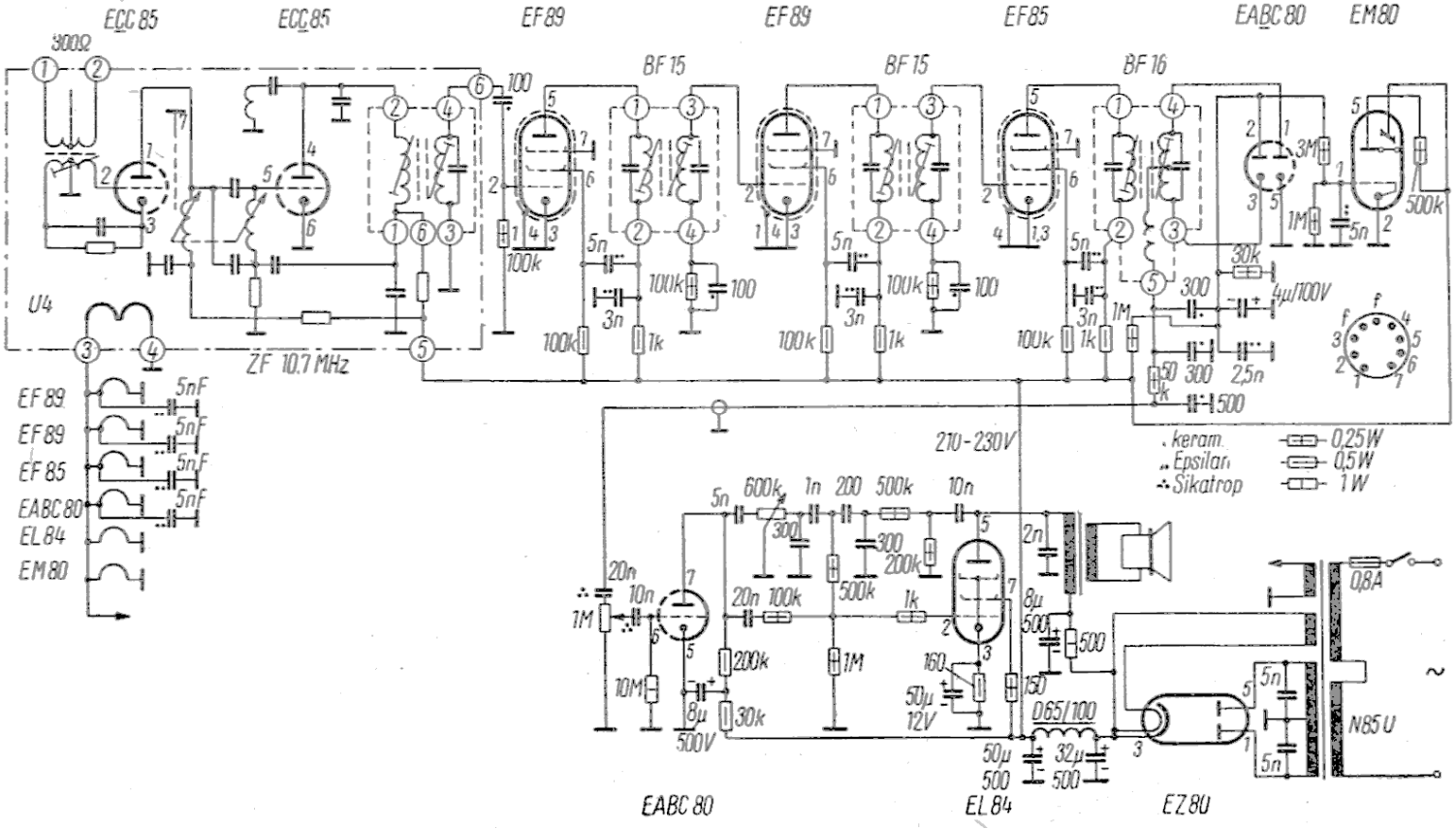

Bild 55. Schaltung eines 11-Kreis-FM-Supers mit dem Neumann-Spulensatz SSp 223